

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Die wichtigsten Fragen rund um die Lohnpfändung	5
Grundlagen: Was ist eine Lohnpfändung?	5
Personen: Wer ist an einer Lohnpfändung beteiligt?	5
Haftung: Wie können Sie unliebsame Entwicklungen vermeiden?	5
Kosten: Haben Sie einen Anspruch auf Erstattung?	6
Zuständigkeit: Wer darf eine Pfändung erlassen?	6
Nachweis: Welche Funktion hat der Vollstreckungstitel für Sie?	6
Informationen: Was muss im Vollstreckungstitel stehen?	6
 Wie Sie eine Lohnpfändung bearbeiten	 7
1 Sie haben eine Vorpfändung erhalten	9
<i>Übersicht:</i> Was Sie tun müssen	9
Gehalt einbehalten und Rangfolge vermerken	9
Das Zahlungsverbot gilt einen Monat: So berechnen Sie die Frist	10
2 Der Pfändungsbeschluss ist Ihnen zugestellt worden	13
<i>Übersicht:</i> Was Sie tun müssen	13
Pfändung ist ab der Zustellung wirksam	13
<i>Checkliste:</i> Die Pfändung überprüfen	17
Wann ist eine Pfändung unwirksam?	18
Achtung: Keine falschen Zahlungen tätigen!	18
3 Eine Drittschuldnererklärung abgeben	21
Worüber müssen Sie Auskunft geben?	21
Bis wann müssen Sie die Erklärung abgegeben haben?	22
<i>Arbeitsmittel:</i> Muster für eine Drittschuldnererklärung	23
4 Schritt für Schritt: Den pfändbaren Betrag berechnen	25
<i>Übersicht:</i> Was Sie tun müssen	25
Schritt 1: Berechnen Sie das Gesamtbruttoeinkommen	25
Schritt 2: Welcher Lohnabrechnungszeitraum gilt für die Berechnung?	27
Schritt 3: Unpfändbare Bezüge vom Gesamtbruttoeinkommen abziehen	27
1. Mehrarbeitsvergütung: Ist zur Hälfte unpfändbar	28
2. Urlaubsgeld, Jubiläumszuwendungen und Treuegelder sind unpfändbar	29
3. Aufwandsentschädigungen, selbstgestelltes Arbeitsmaterial und Gefahren-, Schmutz- und Erschwerniszulage sind unpfändbar	31
4. Weihnachtsvergütungen, Sonderzahlungen zum Jahresende und 13. Monatsgehalt	33
5. Heirats- und Geburtsbeihilfen	35
6.-8. Erziehungsgelder, Studienbeihilfen und sonstige Zuwendungen sind unpfändbar	35
Schritt 4: Steuern und Sozialversicherungsbeiträge abziehen	36

Beiträge zur privaten Krankenversicherung	36
Betriebliche Altersversorgung – Beiträge sind nicht pfändbar	37
Beiträge zur Riesterrente	38
Schritt 5: Vermögenswirksame Leistungen sind teilweise unpfändbar	38
Schritt 6: Das pfändbare Nettoeinkommen ist berechnet	40
Schritt 7: Für wie viele Personen ist der Schuldner unterhaltspflichtig?	40
<i>Muster:</i> Erklärung Unterhaltspflichten	43
Schritt 8: Den pfändbaren Betrag nachschlagen	47
<i>Arbeitsmittel:</i> Berechnungsformular gewöhnliche Geldforderung	49
5 Prüfen Sie, ob es Abweichungen oder Veränderungen gibt	51
Nachzahlungen von Arbeitseinkommen	51
Lohnvorauszahlungen von Arbeitseinkommen	52
6 Mehrere Einkommen? Nur auf Anordnung zusammenrechnen	55
7 Höherer oder geringerer Pfändungsschutz in Ausnahmefällen	61
Zusätzlicher Pfändungsschutz	61
Geminderter Pfändungsschutz – bei vorsätzlich begangenen, unerlaubten Handlungen	63
Sonstige erhöhte Pfändbarkeit	64
Änderung der Unpfändbarkeitsvoraussetzungen	65
Pfändungsschutz für einmalige Bezüge	65
8 Wann ist die Lohnpfändung beendet?	67
Beendigung durch Erfüllung der Forderung	67
Beendigung durch Aufhebung des Arbeitsverhältnisses	68
Keine Beendigung bei Betriebsübergang	68
9 Hinterlegung der Forderung in Ausnahmefällen	69
10 Sonderfall: Unterhaltspfändung	73
Welche Beträge sind bei Unterhaltspfändungen unpfändbar?	73
Vergleichsberechnung – muss vom Arbeitgeber durchgeführt werden	74
Unterhaltspfändung ohne Vorrecht des § 850d ZPO	76
Verrechnungsantrag	76
Mehrere Unterhaltspfändungen	77
<i>Arbeitsmittel:</i> Berechnungsformular Unterhaltspfändung	80
Weitere Themen rund um die Lohnpfändung	81
Rechtsmittel in der Zwangsvollstreckung	81
Verschleiertes Arbeitseinkommen und Lohnschiebung	82
Der Arbeitgeber-Lohnsteuerjahresausgleich	83
Abtretung und Aufrechnung	84
Wenn der Schuldner Insolvenz anmeldet	87
Pfändungstabellen	99
Monatlich	99
Wöchentlich	105
Täglich	110
Stichwortverzeichnis	115